

Produktinformation

Elektromechanische Zeitstandprüfmaschine Kappa SS

CTA: 179395 179336



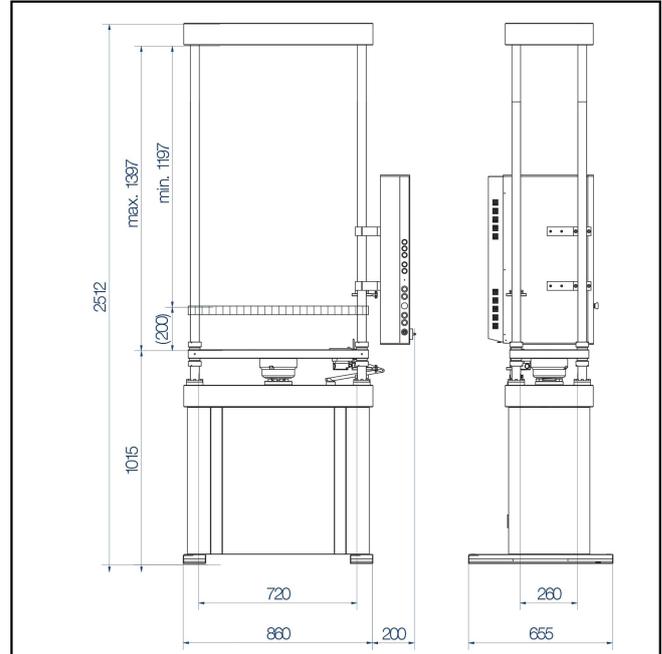
Kappa 100 SS

Anwendungsbereich

Die elektromechanische Zeitstandprüfmaschine Kappa SS ist mit einer Zentralspindel ausgestattet und ist ideal für klassische und erweiterte Zeitstandversuche, die höchste Präzision in Kraftregelung und axialer Ausrichtung fordern.

Die Kappa SS eignet sich für folgende Anwendungen in Raum- und Hochtemperatur:

- Erweiterte Zeitstandversuche:
 - Zeitstandversuch mit langsamer Dehnrage (SSRT)
 - Dehnungsmodellierung (z. B. Ermittlung der Zeitstandkurve bei verschiedenen Belastungen)
 - Ermüdungsversuche im Zug - Zug Bereich
 - Zeitstanddaten aus Komponentenprüfungen
- Statische Rissfortschritts-/aufweitungsversuche (CCG)
- Bestimmung der Wasserstoffversprödung
- Relaxationsversuche
- Klassische Zeitstandversuche:
 - Creep, creep rupture
 - Stress rupture
- Kurzzeitige Zug-, Druck-, und Biegeversuche sind mit dieser Prüfmaschine ebenso möglich



Maße Kappa 50 / 100 SS

Vorteile und Merkmale

Spezifisches Maschinendesign

- Lastrahmen mit Zentralspindel-Antrieb und Präzisionsführung mittels 4 Stahlsäulen für präzise, axiale Belastung
- Zentralspindel für präzise axiale Ausrichtung
- Hoher Antriebs-Regeltakt von 1000 Hz. Dies ermöglicht eine präzise Kraft- und Dehnungsregelung für einen großen Anwendungsbereich.
- Hochauflösende Kraft- und Wegmessung für optimale Regelungseigenschaften insbesondere bei sehr langsamen Prüfgeschwindigkeiten
- Präzise Belastungsgeschwindigkeit mit Toleranz $\pm 0,1\%$ der Sollgeschwindigkeit im Messbereich von $1 \mu\text{m/h}$ bis Nenngeschwindigkeit unbelastet bzw. unter konstanter Last
- Großer Kraftmessbereich für Prüfungen mit kleinen und großen Kräften gemäß DIN EN ISO 7500-1 in Klasse 0,5 und Klasse 1
- Präzisionsprüfmaschine gemäß DIN EN ISO 7500-1

Produktinformation

Elektromechanische Zeitstandprüfmaschine Kappa SS

Technische Daten

Typ	Kappa 50 SS	Kappa 100 SS
Artikelnummer	MP02698	MP02699
Prüfkraft, max. (Fmax)	50 kN	100 kN
Abmessungen des Prüfrahmens		
Breite	860 mm	860 mm
Tiefe	655 mm	655 mm
Höhe	2512 mm	2512 mm
Prüfraumtiefe	unlimitiert	unlimitiert
Prüfraumbreite zwischen den Spindeln	720 mm	720 mm
Prüfraumhöhe, max.	1390 mm	1390 mm
Traversenweg	200 mm	200 mm
Laterale Führung der Fahrtraverse über Präzisionsgleitlager auf vier hartverchromten Führungssäulen	Durchmesser 40 mm	
Prüfgeschwindigkeitsbereich	0,001 mm/h bis 250 mm/min	
Genauigkeit der Prüfgeschwindigkeit	< ±0,1 % (gemessen über ein Intervall von mind. 5 s oder 10 mm Weg)	
Wegauflösung des Positionsgebers	0,136 nm	0,136 nm
Gewicht	800 kg	800 kg